

60 JAHRE + + 60 JAHRE

3.2011

Transnationalität | 82

Runder Tisch Heimerziehung | 86

**Zur Relativität der Wissenschaft
Sozialer Arbeit** | 96

Freiwilligenmanagement | 104

SOZIALE ARBEIT

Zeitschrift für soziale und

sozialverwandte Gebiete

März 2011 | 60. Jahrgang

82 **Transnationalität**

Die Bedeutung der Migrationsarbeit und
Migrationsforschung für die Soziale Arbeit
Somnoma Valérie Ouedraogo, Kassel

83 **DZI-Kolumne**

86 **Runder Tisch Heimerziehung**

Ein kritischer Kommentar des Abschluss-
berichtes
Manfred Kappeler, Berlin

96 **Zur Relativität der Wissenschaft Sozialer Arbeit**

Bernd Birgmeier, Eichstätt

104 **Freiwilligenmanagement**

Eine Lernaufgabe für Organisationen
Thomas Kegel, Berlin

111 **Rundschau** Allgemeines

Soziales | 112
Gesundheit | 112
Jugend und Familie | 113
Ausbildung und Beruf | 114

113 **Tagungskalender**

115 **Bibliographie** Zeitschriften

118 **Verlagsbesprechungen**

120 **Impressum**

Die Soziale Arbeit unterliegt Veränderungen und ist nicht statisch. Daher sollten auch ihre Fachmedien die veränderten Sehgewohnheiten der Leserschaft berücksichtigen und so freuen wir uns, die Zeitschrift Soziale Arbeit zu ihrem 60sten Geburtstag mit einem neuen Erscheinungsbild zu versehen. Zusätzlich stellen wir dem Heft ab jetzt ein Editorial voran, um die Auswahl der Beiträge zu erläutern und sie in Bezug zu aktuellen Diskussionen zu stellen.

So behandelte das Doppelheft des vergangenen Jahres die Aufarbeitung des an Heimkindern begangenen Unrechts in den 1940er- bis 1970er-Jahren durch den Runden Tisch. Die Ereignisse liegen in der Vergangenheit, ihre Aufarbeitung findet heute statt und ihre Bedeutung reicht in die Zukunft der öffentlichen Erziehung, da die Rufe nach geschlossenen Heimen immer lauter werden. Der Kommentar Manfred Kappelers hilft, den historischen Kontext zu verstehen, die heutigen Ereignisse zu bewerten und Schlüsse auf zukünftiges Handeln zu ziehen.

Die Beiträge Somnoma Valérie Ouedraogos zur Transnationalität und Bernd Birgmeiers Aufsatz zum Metadiskurs der Sozialarbeitswissenschaft stehen nicht für sich allein, sondern bilden Positionen der Sozialen Arbeit aus Theorie und Praxis ab, die zum Weiterdenken und Diskutieren einladen sollen. Der Beitrag über das Freiwilligenmanagement von Thomas Kegel steht in unserer Reihe von Texten zum Europäischen Jahr der Freiwilligentätigkeit 2011.

Die Redaktion Soziale Arbeit

DZI

Eigenverlag Deutsches Zentralinstitut
für soziale Fragen